

» IHK-Pressabend 2016

## Von Hackern, Darknet und Trojanern

**O**hne Block und Bleistift – unter diesem Motto treffen sich einmal im Jahr Journalisten und Unternehmer zum traditionellen Presseabend der IHK Flensburg. Das ungeschriebene Gesetz der Veranstaltung – es darf über alles geredet, aber über nichts geschrieben werden – ermöglicht regelmäßig einen lockeren Austausch in entspannter Atmosphäre. Rund 90 Gäste sind der Einladung in diesem Jahr gefolgt.

Gastreferent des Abends war Stephan Hansen-Oest, Flensburger „Datenschutz-Guru“ und Fachanwalt für IT-Recht. In seinem Vortrag sprach er über Gefahren und Fallstricke des Internets und wie man diesen als Unternehmer oder Privatperson entgehen kann. Hansen-Oest berät bundesweit Unternehmen und öffentliche Stellen bei der Implementierung und Umsetzung von Datenschutz im Betrieb beziehungsweise in Konzernstrukturen und ist seit 2002 als rechtlicher Sachverständiger für das in Deutschland einzige staatlich vergebene Datenschutz-Gütesiegel tätig. red «



Datenschutzexperte Stephan Hansen-Oest

Fotos: IHK Flensburg/Lins

**Website Stephan Hansen-Oest**  
www.datenschutz-guru.de

### IHK-Sommerempfang 2016

Am Freitag, 3. Juni, findet im Nordsee Congress-Centrum Husum der diesjährige Sommerempfang der IHK Flensburg statt. Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr und beschäftigt sich im Schwerpunkt mit dem Thema Corporate Social Responsibility. Wie in den vergangenen Jahren wird zudem Ministerpräsident Torsten Albig ein Grußwort der Landesregierung halten. Wir freuen uns, wenn Sie den Termin bereits jetzt vormerken. Weitere Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe der *Wirtschaft*. red «



» Markteintritt

## Dänemark im Blickpunkt

**D**ie dänische Wirtschaft gehört heute zu den erfolgreichsten in der Europäischen Union. Das Bruttoinlandsprodukt pro Kopf liegt auf einem europäischen und internationalen Spitzenplatz. Die Stärken des Landes liegen vor allem in der stabilen Gesamtwirtschaft, der hervorragenden Infrastruktur und dem flexiblen Arbeitsmarkt mit einem hohen Ausbildungsniveau.

In unmittelbarer Nachbarschaft Dänemarks sind die wirtschaftlichen Möglichkeiten für schleswig-holsteinische Unternehmen besonders attraktiv. Der Prozess des erfolgreichen Markteintritts setzt jedoch Kenntnisse über rechtliche und steuerliche Fragen und Branchenstrukturen voraus. Oftmals fehlt aber der richtige Ansprechpartner.

Im Rahmen des IHK-Formats „Dänemark im Blickpunkt“ können sich Unternehmer am Dienstag, 12. April, von 12 bis 17 Uhr in kostenlosen und individuellen Einzelgesprächen von Rechtsanwalt Thomas Carsten Clausen, Compass Advokatfirma, und Steuerberater Gunnar Tessin, TR Steuerberater, über die Rahmenbedingungen eines Markteintritts in Dänemark beraten lassen. Auch ein Vertreter der IHK Flensburg wird anwesend sein. Veranstaltungsort ist die IHK Flensburg, Heinrichstraße 28-34, 24937 Flensburg.

Da durch den Austausch in Form von Einzelgesprächen die verfügbaren Termine begrenzt sind, wird um eine Anmeldung gebeten. red «

**Weitere Informationen und Anmeldung**  
IHK Flensburg, Stefani Jacobsen  
E-Mail: jacobsen@flensburg.ihk.de  
Telefon: (0461) 806-432

## Erfolg versprechend

**Husum Shopping Center** ◀ Seit der Pleite des Hertie-Konzerns kennen viele, besonders kleinere Städte das Problem: Unschöne und ungenutzte Gebäude in der Stadtmitte. In Husum soll auf dem Grundstück des ehemaligen Kaufhauses nun ein modernes Shoppingcenter entstehen.

**D**ie „graue Stadt am Meer“ soll bunter werden. Dafür treten der Husumer Unternehmer Peter Cohrs und sein Hamburger Kompagnon Gisbert Beckers an, dafür haben sie die Immobilienspezialisten der Firma Prelios um Geschäftsführer Martin Mörl ins Boot geholt. Das Investitionsvolumen beträgt rund 40 Millionen Euro.

„Das neue Shoppingcenter wird im übertragenen Sinn Lückenbebauung. Viele der kommenden Marken sind in Husum bislang noch nicht vor Ort“, erklärt Mörl. Zur innerstädtischen Großstraße soll ein Textilhändler auf 2.300 Quadratmetern über zwei Ebenen einziehen, einer von drei sogenannten Ankermietern. Ähnlich groß soll auch ein Supermarkt am nördlichen Ende des Centers werden. Dazwischen planen die Investoren Raum für einen Drogeriemarkt, Bäcker, eine Parfümerie, Modegeschäfte und eine Apotheke. Im mittleren Bereich des Centers soll auf 1.000 Quadratmetern zudem ein sogenannter „Food-Court“ entstehen. „Gastronomie ist sehr wichtig, um die Menschen zum Verweilen einzuladen“, so Mörl. Insgesamt soll das Center 12.000 Quadratmeter groß werden, 2.000 Quadratmeter mehr als das bestehende Hertie-Haus. Mit Zufahrten aus der Schloßstraße und dem Quickmarkt ist auch ein Parkhaus für bis zu 700 Autos angedacht.

**Gute Basis** ◀ Die geplante Eingangsgestaltung rief in der politischen und öffentlichen Diskussion Husums aber einen kritischen Punkt hervor: die Adresse Großstraße 19. Da das Haus als Teil eines Ensembles unter Denkmalschutz steht, müsse das



Gebäude erhalten bleiben, wie ein Mitarbeiter des Landesamts für Denkmalpflege gegenüber den Husumer Nachrichten äußerte. Auch die lokale Politik habe sich mit den Bedenken auseinandergesetzt, sich letztlich aber einstimmig für einen kompletten Neubau entschieden. Mörl sagt: „Wir werden in Husum kein Shoppingcenter bauen können, wenn das Haus Großstraße 19 aus Denkmalschutzgründen stehen bleiben muss.“

Langfristig soll das Einkaufszentrum zur weiteren Belebung der Husumer Innenstadt beitragen. „Trotz einer vergleichsweise kleinen Größe hat Husum mit rund 340.000 Menschen ein großes Einzugsgebiet“, so der Prelios-Geschäftsführer. „Hinzu kommen die Tagestouristen. Das ist eine sehr gute Basis.“ Eine Einschätzung, die auch potenzielle Mieter teilen. Bei rund 50 Prozent der Flächen sei man bereits in fortgeschrittenen Verhandlungen. Der Abrissbeginn ist für den Spätsommer 2016 geplant, die Eröffnung für das Frühjahr 2018. dk «

**Website**  
hsc-husum.de

☑ Sandstrahldienst

**Trummer  
Saustrup**



**Sandstrahldienst.de**

Sand- und Glasperlstrahlen  
Mobilstrahlen für Fassaden usw.

Carsten Trummer  
Dorfstraße 2  
24392 Saustrup

Mobil: 0173 248 91 91  
E-Mail: info@sandstrahldienst.de  
Fax: 0 46 41 - 91 12



**Büro- und Gewerbebau  
mit System: wirtschaftlich,  
individuell und nachhaltig**

konzipieren bauen betreuen. [www.goldbeck.de](http://www.goldbeck.de)

**GOLDBECK**

GOLDBECK Nord GmbH, Geschäftsstelle Kiel  
24143 Kiel, Zur Helling 1  
Tel. 0431/775917-0